



## PBHL Poolbillard-Hobbyliga

### Protokoll der außerordentlichen Ligasitzung vom 05. April 2018 um 18h30 Uhr im Vereinsheim des BV Pool 2000

#### **Anwesenheit:**

Die Mannschaften BV Pool 2000 e.V. I, , BV Pool 2000 e.V. III, BV Pool 2000 e.V. "Ladies", PBC Falkschule 93, , TUS Kaltehardt 1915 e.V., Herne Stamm I, Herne Stamm II, PBC Baukau, PBC Wanne, BV Pool 2000 e.V. II und BC Strünkede 02 waren anwesend. PBC Zu den Linden, BF Alt Sodingen fehlten.

Somit sind 11 Mannschaften anwesend und Stimmberechtigt.

Wir möchten als Vorstand darauf hinweisen, dass in diesem Fall kein Strafgeld wegen unentschuldigtem Fehlen verhängt wird, da es sich um eine kurzfristige, außerordentliche Ligaversammlung gehandelt hat.

#### TOP 1 Punkteabzug der Mannschaft Herne Stamm II

Dieser spezielle Fall hat ein wenig Unruhe in die Hobbyliga gebracht. Es wurde von Herne Stamm II ein Einspruch verfasst, wo es nicht nur um den Punkteabzug und die Sperrung eines Spielers ging, sondern es wurde die komplette Satzung der PBHL und das Dasein des Vorstandes in Frage gestellt. Jens sprach im Namen des Vorstandes ein Mangel an Vertrauen gegenüber dem Vorstand aus.

Der 7 seitige Einspruch vom Vorstand des Herne Stamm II wurde von Jens verlesen.

Wer Interesse an diesem Einspruch hat, kann ihn gerne bei Jens einlesen.

Für die Spieler-und Spielerinnen die nicht genau wissen worum es gegangen ist, hier eine kleine Zusammenfassung:

Der Spielbetriebsleiter Ernst Fischer hat herausgefunden, das der Spieler Pascal Bonin von der Mannschaft Herne Stamm II, verbotenerweise als aktiver Spieler im Verband gemeldet wurde. Wie jeder weiß, darf man das erst wenn 1 Jahr Zugehörigkeit in der Hobbyliga nachgewiesen ist. Dieses Jahr wäre erst im Mai gewesen. Pascal hat sich dann auf eigenem Wunsch für den Verband melden lassen.

Da es ein Verstoß gegen die Satzung war, wurde es wie in vorherigen Fällen auch wie folgt geahndet: Der Spieler wurde für unbestimmte Zeit für die PBHL gesperrt und der Mannschaft wurden die Punkte aberkannt mit den Spielen wo Pascal mitgespielt hat. Daher auch die geänderte Tabelle vom vorletzten Spieltag.

Die Mannschaft und der Vorstand von Herne Stamm hat sich im Vorfeld nicht darum gekümmert ob alles der Richtigkeit entspricht und hat Pascal im Verband angemeldet, wo er ein Turnier gespielt hat.

Ernst hat von Herne Stamm keine Meldung zurückbekommen, wer im Verband gemeldet ist oder nicht. Auch wenn jemand nachträglich im Verband gemeldet wird, muss es dem Spielbetriebsleiter gesagt werden.

Daher werden auch immer am Ende des Jahres Meldelisten rausgegeben und die einzelnen Mannschaften sollten diese auch gewissenhaft pflegen, dann kann man sowas entgegenwirken.

Da in dem Einspruch auch die Satzung auseinandergeplückt wurde, ist Jens Punkt für Punkt dieses mit den Anwesenden durchgegangen.

Hier die Punkte, die vom Einspruch zur Diskussion standen:

1. Dem PBHL Vorstand sei zu spät aufgefallen das Pascal Bonin im Verband aktiv gemeldet war

Jens und Ernst wiesen nochmals in aller Deutlichkeit darauf hin, dass die Meldepflicht der Verbandsspieler einzig und allein bei den Vereinen liegt.

2. Dem Vorstand wurde nachgesagt, das es keine dafür einberufene Vorstandssitzung gegeben hat

Das stimmte so nicht, weil sich der Vorstand anhand einer Telefonkonferenz zu diesem Fall beraten hat!

3. Es wurde dem Vorstand der PBHL vorgeworfen sich nicht auch immer an die Satzung gehalten zu haben. Es wurden 2 Fälle aus der Vergangenheit aufgeführt

Hierzu sagte Jens, dass nicht alles, was jemals abgestimmt wurde auch in eine Satzung hineingehört. Sachen die in der Vergangenheit abgestimmt wurden und in den Protokollen eindeutig niedergeschrieben sind, sind ebenso gültig. Da es seit 30 Jahren schon so gehandhabt wird. In dem einen Fall war dem Vorstand erst im November 2016 zugetragen worden, das die Mannschaften Falkschule, Wanne, Herne Stamm I +II alle unter dem Verein Herne Stamm spielen und keine eigenständigen Vereine sind.

4. In der Satzung steht, dass die PBHL jedes Jahr eine Einzel -und Doppelmeisterschaft (Ligameisterschaft) ausrichtet. Das war letztes Jahr nicht der Fall

Die Anmeldungen im letzten Jahr waren nicht ausreichend um eine Ligameisterschaft stattfinden zu lassen. In diesem Jahr wird Herne Stamm eine Ausschreibung fertigen und es wird in der Falkschule ausgetragen.

5. In der Satzung steht das in regelmäßigen Abständen Sitzungen mit den Vorständen der einzelnen Vereine stattfinden würden. Nicht jeder Verein bzw Mannschaft hat einen Vorstand. Daher wäre dieser Punkt in der Satzung ungültig.

Jens meinte, dass man diesen Passus in der Satzung ein wenig anders hätte formulieren können, denn es hat tatsächlich nicht jeder Verein einen Vorstand nachzuweisen. Wer aber schon lange von den Spielern der PBHL angehört, sollte wissen, dass bei den Mannschaften ohne Vorstand die Spielführer und dessen Vertreter gemeint sind und mind. 2x im Jahr eine Ligasitzung stattfindet.

6. Es wurde vom Vorstand von Herne Stamm II ein Online Rechtsanwalt konsultiert, der die Satzung auf Richtigkeit überprüfen sollte

Dieser Schritt hat den Vorstand der PBHL sehr erschrocken und persönlich getroffen.

Nach all den Punkten die aufgelistet wurden und den ganzen Diskussionen wegen der Satzung und das Dasein des Vorstandes kam es zu folgender Abstimmung:

Soll die Satzung, so wie sie jetzt ist, weitergeführt werden?

**Dafür:** PBC Wanne, PBC Baukau, Herne Stamm I, Kaltehardt, BC Strünkede, Pool I, Pool II, Pool III, Pool Ladies

**Dagegen:** Herne Stamm II

**Enthaltung:** Falkschule

Somit behält die Satzung ihre Gültigkeit.

Ebenso wurde über das Strafmaß abgestimmt, da die Schuld einzig und allein nur dem Spieler Pascal Bonin anzulasten ist und nur seine Spiele mit 0:2 als verloren gewertet werden sollten und die Mannschaft Herne Stamm II keine Schuld trifft, wurde über folgenden Punkt abgestimmt:

Sollen alle Spiele ab dem 29.01.2018 (Meldung im Verband) die Pascal Bonin gemacht hat mit 0:2 und somit als verloren umgeschrieben werden und der Mannschaft an sich somit keine 0:10 Punkte angerechnet werden?

Dafür: 9

Dagegen: 2

Enthaltung: 0

Somit wurde beschlossen dass die Spiele von Pascal mit 0:2 gewertet werden und somit nur seine Spiele die er gespielt hat, als verloren für die Mannschaft gelten. Die Ergebnisse und die Tabelle werden ab dem 29.01 2018 nach diesem Beschluss korrigiert.

Pascal Bonin bleibt weiterhin für die PBHL gesperrt.

Jens erwähnte auch noch, das wir mit diesen Abstimmungen, obwohl das Strafmaß eindeutig in der Satzung steht und von **Allen** stimmberechtigten Vertreter der Mannschaften auch so genehmigt wurde, trotz alledem strafmildernd auf die Mannschaft Herne Stamm II eingewirkt wurde, da diese keine Schuld an dem Alleingang von Pascal trifft.

Es darf jeder Verein am Ende des Jahres zur Jahresabschlussitzung, Anträge einreichen, was evtl anders gemacht werden soll. So wie es die Jahre davor auch gemacht wurde und wo es dann auch immer zur Abstimmung kam. Denn die Satzung, so wie sie jetzt ist, wurde nicht vom PBHL Vorstand alleine ins Leben gerufen, sondern auch von den einzelnen Mannschaften!!!!

TOP 2 Spielbarkeit und Freigabe des Tisches vom PBC Baukau 98

Der Antrag vom BC Strünkede auf Anullierung des Spieles Baukau gegen Strünkede wurde eingeschränkt zurückgenommen.

Der BC Strünkede, als Vertreter der Mannschaft war Kai Bochner anwesend, hat bemängelt, das der Tisch von der Mannschaft PBC Baukau nicht richtig spielbar sei, da man von einer Seite nicht richtig mit dem eigenen Cue stoßen kann.

Das ist soweit richtig aber man sollte folgendes bedenken und daher ist der Tisch auch für die PBHL vom Vorstand freigegeben worden:

Es handelt sich hier um eine „Hobbyliga“, entstanden aus sog. Kneipenmannschaften. In der Vergangenheit hat es auch Spielstätten gegeben, auch vom BC Strünkede (Bsp. Haus Mietze!) die nicht so optimal waren. Diese Tische wurden aber dennoch freigegeben, damit die Mannschaft auch am Hobbyligabetrieb teilnehmen konnten weil es keine lösbaren Mängel waren. Im Fall von Baukau steht außerdem der Gastmannschaft ein verkürztes Cue zur Verfügung und Ernst Fischer wird versuchen, ob man den Tisch nicht anders in dem Raum palzieren könnte. Somit bleibt der Tisch beim PBC Baukau 98 weiterhin spielbar!

Zum Ende der Sitzung, als alle Wogen geglättet waren, kam von Dirk Fischer noch ein „Friedensangebot“. Er lädt im Sommer alle Mannschaften zum grillen in der Falkschule auf seine Kosten ein.

Der Vorstand sagt Vielen Dank für dieses großzügige Entgegenkommen!!!!

Wir, der Vorstand der PBHL hoffen, dass nicht noch einmal solch eine Sitzung einberufen werden muss und bedankt sich fürs kurzfristige Kommen ☺

Herne, den 10.04.2018

Schriftführerin: Andrea Andres